Gemeinsame Stellungnahme der Lübecker Hochschulen zur Anfrage der Hansestadt Lübeck zum HVV-Beitritt und des landesweiten Semestertickets vom 05.04.18

Junge Menschen sind wie kaum eine andere Altersgruppe von der Mobilität durch einen guten öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) abhängig. Dementsprechend stehen wir allen Maßnahmen die zur Verbesserung des ÖPNV beitragen grundsätzlich positiv gegenüber. Hinzu kommt, dass die Basis an Unterstützer*innen einer Reduktion des Autoverkehrs innerhalb der Studierenden deutlich höher ist, als in anderen Statusgruppen. Uns ist jedoch auch bewusst, dass die Finanzierung geklärt werden muss und diese über eine Sinnhaftigkeit entscheidet.

Das landesweite Semesterticket stellt für uns als Studierende eine großartige Chance der Mobilitätsverbesserung dar. Sicher ist jedoch, dass in Lübeck alle Studierenden befragt werden und die Befürwortung stark von den Konditionen, insbesondere finanzieller Natur, abhängen werden. Wir hoffen zudem, dass es von Seiten der Politik keine weiteren Vorstöße geben wird, welche die Verhandlungen mit den Vertreter*innen der Verkehrsunternehmen erschweren könnten. Wir möchten an dieser Stelle auf die Veröffentlichungen der "Projektgruppe Semesterticket" der Landesastenkonferenz Schleswig-Holstein (LAK-SH) verweisen. Hierbei insbesondere auf die Stellungnahme vom 31.03.18 und das offene Informationsschreiben vom 05.04.18.

Der Eintritt in den HVV wäre für uns aus heutiger Sicht ein großer Fortschritt. Hamburg hat für uns als nächstgelegene Metropole eine hohe Attraktivität, da die Möglichkeiten in vielen Bereichen erhöht werden. Schon heute suchen viele Studierende nach Praktika oder Abschlussarbeiten in Hamburg, da der Markt in Lübeck im Verhältnis nicht alle Wünsche abdeckt. Hinzu kommen die dualen Studiengänge oder das Lehramtstudium an der Musikhochschule, für die viele Studierende nach Hamburg pendeln müssen. Zwar bekommen die Studierenden in Unternehmen die Kosten meist von den Arbeitgeber*innen bezuschusst, aber die Senkung dieser Kosten erhöht die Chance für andere ebenfalls in den Genuss von attraktiven Arbeitgeber*innen in Hamburg zu kommen. Hinzu kommt, dass die Kosten für das Semesterticket in Hamburg der Lehramtsstudierende potentiell wegfallen würden und dies eine direkte Entlastung wäre.

Die ASten der Lübecker Hochschulen





